

[42141] **Dringend erbitte zurück**
alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:
Meschtscherky, die Kurjistin oder weibliche Studenten. 2 Bde. 9 M ord., 6 M 75 S netto.
Breslau **S. Schottlaender.**

[42142] **Zurück**
erbitte ich:
Richter, Karl, die Herbart-Biller'schen formalen Stufen. 2 M 25 S netto.
Für sofortige Erfüllung meiner Bitte bin ich sehr dankbar.
Leipzig, den 7. August 1888.
Max Hoffe's Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[42143] *Zur Korrektur und zur Hilfeleistung bei den Kontorarbeiten eines grossen Fachblattes wird ein jüngerer Gehilfe mit guter Schulbildung und tüchtigen Litteraturkenntnissen gesucht.*

Anfangsgehalt 1400 M.

Antritt vor 1. Oktober.

Angebote gefälligst unter Ziffer B. 29034 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[42144] Für meine m. Druckerei u. Blattverlag verbundene Buch- u. Musikalienhandlung suche ich per 1. Oktober einen mit allen Arbeiten vertrauten, soliden Gehilfen, der im Korrekturlesen Übung und Kenntnisse in d. Papier- u. Schreibmaterialienbranche hat. Nur wirklich tüchtige, nicht zu junge Herren wollen ihre Offerten nebst Zeugnis-Abschriften und Photographie senden an **Hermann Heiber** in Freiburg i./Schl.

[42145] **Verlagsposten.** — In unserem Geschäft wird für einen jüngeren Gehilfen ein Posten frei, welcher Kenntnis der im Verlage vorkommenden Arbeiten, besonders der Strassenführung erfordert. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und Beischluß einer Photographie werden direkt erbeten.

Wien V., Margaretenplatz 2.

A. Fischler's Witwe & Sohn,
Buchhandlung.

[42146] **Antiquariat.** — Für sofort, ev. 1. Oktober suche einen gut empfohlenen Antiquariatsgehilfen, welcher im Katalogisieren geübt sein und entsprechende Kenntnisse besitzen muß, um selbständig und korrekt arbeiten zu können. Gehaltsansprüche, sowie Zeugnisabschriften erbittet
Bittau. **B. Fiedler's Antiquariat.**

[42147] Zum 1. Oktober suche ich einen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen hat und im Schreibmaterialienhandel bewandert ist. Gehalt bei freier Station 30 M monatlich.
Offerten erbitte direkt.
Schwedt a/D. **Christian Marrien.**

[42148] Ein wirklich erfahrener Buchhalter, der rasch und sicher zu rechnen versteht, nicht nur vom Verlage, sondern vor allem von der Buchdruckerei genaue Kenntnisse besitzt, wird von einer größeren Verlagsbuchhandlung zum 1. Oktober 1888 gesucht. Offerten sub A. Z. 28408 vermittelt die Geschäftsstelle d. B.-V.

[42149] **Geschäftsführer** gesucht per 1. Okt. für ein älteres Sortiment der deutschen Schweiz. Offerten sub M. N. 28860 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[42150] Per 1. Oktober e. sucht eine Buchhandlung in Schlesien (Regierungsbezirk Liegnitz) einen tüchtigen und zuverlässigen, selbständig arbeitenden Gehilfen, der im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist. Offerten sub M. R. # 29004 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[42151] Für eine Buchhandlung wird zum 1. Oktober cr. ein gewandter, gut empfohlener jüngerer Gehilfe mit Kenntnissen in der Papierbranche gesucht. Station im Hause.
Offerten womöglich mit Photographie unter Z. 24 postlagernd Witten a. d. Ruhr erbeten.

[42152] Für mein Verlagsgeschäft suche ich zum 1. oder 15. Septbr. einen gut empfohlenen jungen Mann als 2. Gehilfen. Herren, die noch nicht im Verlage gearbeitet haben, wollen sich nicht melden. — Gef. Offerten erbitte durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter K. # 28410.

[42153] Ein junger Buchhändler, dem an einer tüchtigen Weiterbildung gelegen ist, findet bei mir Stellung als Volontär. Bei zufriedenstellenden Leistungen zahle ich nach 2-3 Monaten ein kleines Gehalt. Gelegenheit zur Uebung in der französischen Konversation u. Korrespondenz ist reichlich geboten. Den Bewerbungen bitte Abschrift der Zeugnisse beizufügen.
Basel. **H. Georg,**
Buch- u. Kunstbdlg.

[42154] In eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung der französischen Schweiz würde ein arbeitsamer und intelligenter Gehilfe, welcher eine tüchtige Lehrzeit durchgemacht hat, als Volontär aufgenommen. Beste Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache. — Gef. Offerten an **Mrs. Attinger Frères,** libraires-éditeurs-imprimeurs in Neuchâtel (Suisse).

[42155] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Nebenzweigen, suche ich zum 1. Oktober cr. — ev. auch sogleich — einen Lehrling mit guter Schulbildung. Derselbe würde direkt unter meiner Leitung stehen und mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut werden.
Neuhaldensleben b. Magdeb.
A. Veiser's Nachfolger (Ernst Pflanz).
Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung.

[42156] Ein Lehrling findet unter günstigen Bedingungen Stellung. Für tüchtige buchhändlerische Ausbildung wird Sorge getragen.
Stettin, August 1888. **Spaethen'sche Buchh.**
(C. Schröter).

Gesuchte Stellen.

[42157] Berlin. — Ein junger Mann, der s. Lehrzeit in e. größ. wissenschaftl. Antiquariat absolvierte u. dann in e. ebensolchen 1 Jahr als Volontär thätig war, sucht Stellung als 2. Antiquariats-Gehilfe in Berlin. Der Betr. ist, da Gesundheitsrückichten ein ununterbrochenes Arbeiten nicht gestatten, nicht abgeneigt, event. wieder als Volontär einzutreten. Der Suchende, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, ist 24 Jahre alt, militärfrei u. Christ. Gef. Off. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter H. K. # 29079.

[42158] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft seine Lehrzeit beendet und den ich bestens empfehlen kann, suche ich per Oktober anderweit Stellung.
Bremen. **S. W. Silomon.**

[42159] Für 1. Oktober 1888 sucht ein Gehilfe, der in einem der grössten Sortiments- und Exportgeschäfte für Musik jetzt thätig ist, in einer renommierten deutschen Firma Stellung. Gefällige Offerten unter Chiffre # 29184 an die Geschäftsst. d. B.-V.

[42160] **Stellegefuch.** — Ein Buchhändler in den 40er Jahren, erfahren in allen Zweigen sowohl des Buch- wie des Kunstsortiments und Annoncenwesens, auch im Besitz von Kenntnissen der Buchdruckerei-Arbeiten (ebenso Zeitungs-Redaktion und Expedition), sucht baldigst eine Vertrauens- und Lebensstellung. Event. kann Kautions hinterlegt werden.

Gef. Offerten erbeten unter den Buchstaben R. N. 29032 an die Geschäftsstelle des B.-V. (Herrn G. Thomälen) in Leipzig.

[42161] Ein bestens empfohlener Gehilfe sucht p. 15. Septbr. od. 1. Oktbr. dauernde, möglichst selbständige Stellung im Sortiment od. Verlag. Gef. Off. sub # 28861 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[42162] Für e. jungen Mann, Gymn.-Primaner, ev. Konfession, 24 Jahr alt, welcher nach erfolg. Absolvierung seines Militärjahres seit Ostern 1885 in einem großen Sortiment e. Universitätsstadt M.-Deutschlands thätig ist, wird pro 1./15. Okt. a. e. eine entsprech. anderweitige Stellung ebenfalls in einer großen Sortimentshandlung bei mäßigen Ansprüchen gesucht. Gültige Offerten sub Chiffre R. N. 433 an Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[42163] Für einen 29 Jahre alten militärfreien Buchhändler, der bei mir seine Lehre bestanden und seitdem während 8 Jahren in zwei der renommiertesten Berliner Verlagsbuchhandlungen als Gehilfe thätig war, suche ich eine entsprechende Stellung in einem größeren Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten erbitte direkt.

Braunschweig, August 1888.

Ramdohr'sche Buchhdlg.
E. Kallmeyer.

[42164] Für einen jungen Mann von 22 Jahren, der am 1. Oktober e. seine Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir eine Gehilfenstelle in einem besseren Sortiment. Den mit allen Arbeiten des Sortiments und Verlags vertrauten jungen Mann können wir aufs beste empfehlen und sind zu weiteren Mitteilungen gern bereit.
Trier. **Fr. Link'sche Buchhandlung.**

[42165] Ein militärfreier junger Mann (gew. Gymnasialprimaner) mit gründl. litterar. Bildung, der bei mir seine Lehrzeit bestand und seit Januar 1887 mir als Gehilfe treu zur Seite steht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer größeren Verlagsbuchhandlung. Ich kann denselben als durchaus zuverlässigen und arbeitsfrohen Mitarbeiter bestens empfehlen und bin zu jeder gewünschten Auskunft gern bereit.
Hamburg, August 1888.

Paul Jenichen.

[42166] Ein junger Mann, aus anst. Familie, im Besitze des einj. Freiw.-Zeugnisses, sucht zu sofort oder zum 1. Oktober Stellung als Volontär in einer Buchhandlung einer kleinen Stadt Sachsens. Off. erb. direkt.
Dresden, 11. August 1888.

Heinrich Morchel.

[42167] Gesucht zum 1. Oktober eine Lehre in einer größeren Buchhandlung für einen jungen Mann, welcher auf einem Gymnasium das einj. Freiw.-Zeugnis erreicht hat. Offerten unter R. M. 333 an Rudolf Woffe in Frankfurt a/Oder erbeten.

[42168] Für einen jungen Mann aus hiesiger angesehenen Familie mit guter Schulbildung suche zum 1. Oktober eine Lehrlingsstelle.
Bremen. **G. A. v. Salem.**